## Contestbetrieb bei B12





### 2026

| Platz | dok | Punkte | 10m | ukw03 | easter | ukw05 | ukw06 | fdcw | ukw07 | waecw | fdssb | ukw09 | waessb | ukw10 | wag | marco | waertty | xmas |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | B13 | 5250.69 | 684.76 | 515.61 | 359.37 | 366.14 | | 753.44 | 393.91 | 116.50 | 740.24 | | 386.81 | 485.47 | 564.94 | 194.68 | | |
| 2 | B08 | 3487.90 | 397.44 | 476.61 | 365.95 | 503.88 | 125.28 | 46.69 | 562.51 | 82.00 | 305.04 | 373.82 | 199.88 | 229.61 | 220.77 | 3.99 | | |
| 3 | B12 | 1427.93 | 266.65 | 262.64 | 145.53 | 176.75 | | | | | 82.72 | | 123.00 | 45.74 | 212.61 | 112.29 | | |
| 4 | B10 | 1276.71 | 85.28 | 127.40 | 130.63 | 128.23 | 86.39 | | 229.03 | 89.50 | | 64.26 | 94.32 | 157.16 | 232.07 | 88.37 | | |
| 5 | B41 | 1094.21 | 67.67 | | 100.00 | | | | | 33.07 | 100.00 | | 14.35 | | 779.12 | | | |
| 6 | B19 | 996.79 | | 70.88 | | 23.59 | 41.22 | | | | | 92.23 | | 125.19 | 643.68 | | | |
| 7 | B26 | 755.04 | 340.62 | 2.25 | 113.39 | | | | | 57.00 | | 22.98 | | 24.63 | 194.17 | | | |
| 8 | B07 | 718.27 | 71.07 | | 128.56 | | | | | | | | | | 518.64 | | | |
| 9 | B02 | 660.32 | | 100.00 | 44.23 | 115.94 | | | 100.00 | | | 97.09 | | 95.50 | 103.06 | 100.00 | | |
| 10 | B17 | 618.96 | 78.55 | 39.82 | 64.55 | | | | 77.12 | | 321.52 | 37.40 | | | | | | |

**CM - Contest-Teilnahme 2026**
**OV B12**

| Platz B12 | Call | Gesamt | 10m | UKW03 | Easter | UKW05 | UKW07 | FDSSB | UKW09 | WAESSB | UKW10 | WAG | MARCO | WAERTTY | XMAS |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | DL4NWM | 416,12 | 69,30 | 96,78 | 93,95 | 11,47 | | 20,68 | | 51,40 | | 72,54 | | | |
| 2 | DL3NGN | 382,39 | | 89,13 | | 93,38 | | 20,68 | | | 45,74 | 51,40 | 82,06 | | |
| 3 | DL1NAO | 332,51 | 81,39 | 76,73 | 51,58 | 71,90 | | 20,68 | | | | | 30,23 | | |
| 4 | DB4RG | 248,27 | 74,48 | | | | | 20,68 | | 71,60 | | 81,51 | | | |
| 5 | DF6NO | 41,48 | 41,48 | | | | | | | | | | | | |
| 6 | DG7NBU | 7,16 | | | | | | | | | | 7,16 | | | |
| 7 | DL2NED | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | DH4NWG | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | DO7ULI | | | | | | | | | | | | | | |
| B12 | gewertet: | 1427,93 | 266,65 | 262,64 | 145,53 | 176,75 | 0,00 | 82,72 | 0,00 | 123,00 | 45,74 | 212,61 | 112,29 | 0,00 | 0,00 |
| | eigentl. Punkte | 1427,93 | 266,65 | 262,64 | 145,53 | 176,75 | 0,00 | 82,72 | 0,00 | 123,00 | 45,74 | 212,61 | 112,29 | 0,00 | 0,00 |
| | DK0F/p | | | | | | | 82,72 | | | | | | | |

Aktueller Stand vom 20.11.2026

Info: Michl Wild, DL4NWM, OVV B12 Hersbruck

**Kostenloser Antennensimulator für Funkamateure von Ulrich L. Rohde, N1UL/DJ2LR**
06.11.2026 Erstellt von Redaktion

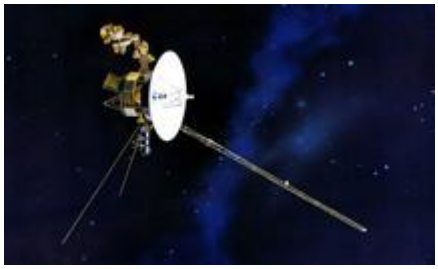


Prof. Dr.-Ing. habil. Dr. h. c. mult. Ulrich L. Rohde, N1UL/DJ2LR, hat den „N1UL Ham Antenna Simulator“ entwickelt und stellt ihn für Funkamateure kostenlos zur Verfügung. Aktuell in der Version 1.1, sie ist unter Windows lauffähig. Die Software können Interessierte vom DARC-Server unter www.darc.de/nachrichten/amateurfunkmagazin-cq-dl/ herunterladen (vorheriger Login auf DARC-Webseite erforderlich).
Mit dem umfangreichen Werkzeug steht Funkamateuren und Antennenentwicklern eine beeindruckende Möglichkeit zur Verfügung, unterschiedlichste Antennen präzise zu simulieren, zu analysieren und zu optimieren. Die zahlreichen Funktionen und umfassenden Validierungsprüfungen unterstreichen den hohen wissenschaftlichen und technischen Anspruch dieser Entwicklung. Der Software ist eine ausführliche Dokumentation in Form einer PDF-Datei beigefügt. Inhaltlich ist sie auf einem hohen wissenschaftlichen Niveau geschrieben. In der Einleitung heißt es: „Der N1UL-Antennensimulator berechnet Drahtantennen beliebiger Form: gerade Drähte, Polygone, Schleifen, Helix‘, glatte Kurven durch vorgegebene Punkte und durch Formeln definierte Kurven, im freien Raum, über perfektem Boden oder über realem Boden, entweder mit Reflexionskoeffizienten oder mit dem exakten Sommerfeld-Nahfeld der Erde für niedrige Antennen sowie gedruckte Antennen auf Leiterplatten mit oder ohne Grundplatte. Ein Netzgenerator unterteilt die Drähte anhand der Wellenlänge, der Krümmung sowie der Positionen von Speisepunkten, Lasten und Verbindungsstellen in Segmente, verbindet die Drähte automatisch miteinander und überprüft die Geometrie. Die Ströme werden mit einer Galerkin-Moment-Methode unter Verwendung stückweise linearer Stromfunktionen und eines Mixed-Potential-Kernels mit analytischer Extraktion des singulären Teils ermittelt. Das Programm gibt die Impedanz am Speisepunkt, das SWR, den Gewinn, das Vor-/Rückverhältnis, die Strahlbreiten, den Wirkungsgrad und den durchschnittlichen Gewinn aus und zeigt dreidimensionale Strahlungsdiagramme, Höhen- und Azimut-Schnitte, Impedanz-Sweeps, ein Smith-Diagramm sowie die Strom- und Spannungsverteilung auf den Drähten an. NEC-2-Eingabedateien werden direkt eingelesen. Benannte Variablen, ein integrierter Optimierer (Differential Evolution) und automatische L-Anpassungsnetzwerke unterstützen den Entwurf, wobei alle Kerne des Prozessors genutzt werden. Fünfzehn Beispielantennen sind dokumentiert, und 95 nachvollziehbare Validierungsprüfungen gegenüber NEC-2, geschlossene Formeln und veröffentlichte Mikrostrip-Ergebnisse, der Bildtheorie sowie veröffentlichte FEKO-Ergebnisse sind in das Programm integriert.“ Der DARC e.V. bedankt sich ganz herzlich bei OM Rohde, N1UL/DJ2LR, für die Entwicklung und Bereitstellung des leistungsfähigen N1UL-Amateurfunk-Antennensimulators.

*Bild: Screenshot N1UL Antenna Simulator, Inverted-V-Dipol 40 m*

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

**Voyager 1 am 18. November einen Lichttag von der Erde entfernt**
13.11.2026 Erstellt von Redaktion



Am Mittwoch, dem 18. November, erreicht die interstellare Raumsonde Voyager 1 der NASA einen besonderen Meilenstein: Sie wird sich dann in einer Entfernung von einem Lichttag zur Erde befinden. Ein Lichttag entspricht der Strecke, die das Licht innerhalb von 24 Stunden zurücklegt, also rund 25,9 Milliarden Kilometer. Der Zeitpunkt dieses Ereignisses wird voraussichtlich um 10:18 Uhr UTC beziehungsweise 11:18 Uhr deutscher Zeit eintreten.
Voyager 1 ist mit Stand 13. November seit 17966 Tagen im All unterwegs, sie wurde am 5. September 1977 gestartet. Wenn Sie also vorhaben, von Ihrer Funkstation aus ein Signal an Voyager 1 zu senden, in der Hoffnung auf ein „QSO“, haben Sie Geduld: Ihre Nachricht wird 24 Stunden brauchen, um dort anzukommen – und weitere 24 Stunden, bis das „QSL“ wieder bei Ihnen eintrifft. Weitere Informationen zu Voyager 1 und einem Countdown: ,
https://science.nasa.gov/mission/voyager/voyager-1/.

*Foto: NASA*

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

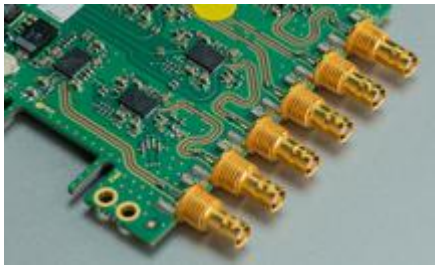
**Weiteres Erde–Venus–Erde Experiment geglückt**
26.10.2026 Erstellt von Redaktion



Am 17. und 18. Oktober 2026 sendete das Radioteleskop von Dwingeloo Signale in Richtung des Planeten Venus. Die von der Venus reflektierten Signale wurden vom Astropeiler Stockert empfangen. Die Signale legten von Dwingeloo zur Venus etwa 42 Millionen Kilometer zurück und etwa die gleiche Strecke zurück nach Stockert – eine Hin- und Rückreise von fast fünf Minuten. Aus den Echos konnte erfolgreich eine zehnstellige Nachricht entschlüsselt werden: „VENUS ECHO“.
Das Senden eines Signals zur Venus und der Empfang des Echos wurde zuvor nur zweimal von Funkamateuren vorgenommen: 2009 von AMSAT-DL und 2025 von demselben Team wie in diesem Jahr. Im Vergleich zu 2025 wurde mehr als nur ein CW-Ton gesendet. Die erfolgreich empfangene Nachricht wurde in Zusammenarbeit mit dem Open Research Institute (ORI) in einer speziell entwickelten Wellenform (M-FSK) moduliert. Zu ihrer Decodierung war eine Mittelwertbildung über etwa 40 Minuten der empfangenen Echos erforderlich. Zu den weiteren gesendeten Signalen gehörten Slow-CW und Zadoff-Chu-Sequenzen. Ihre Echos konnten aus den Aufzeichnungen nicht wiederhergestellt werden. Ein erfolgreiches EVE-Experiment kann nur um die untere Konjunktion der Venus herum stattfinden, wenn sie der Erde am nächsten ist. Weitere Informationen zum Radioteleskop Dwingeloo: https://www.camras.nl/en.

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

**Leiterplatten werden knapp**
30.10.2026 Erstellt von HF-Referat



Europa könnte vor einem neuen Flaschenhals in der Elektronikindustrie stehen, weil Leiterplatten knapp werden. Darüber berichtet heise.de. Hauptgrund ist die starke Abhängigkeit von asiatischen Produzenten, die gleichzeitig durch den KI-Boom immer stärker ausgelastet sind. Zusätzlichen Druck verursachen Engpässe bei wichtigen Materialien sowie Probleme in internationalen Lieferketten. Branchenverbände warnen vor ähnlichen Versorgungsproblemen wie während der Chipkrise 2020/2021. (Foto: Markus Erichsen / Pexels) |
https://www.heise.de/news/Der-naechste-Engpass-fuer-Elektronik-in-Europa-Leiterplatten-werden-knapp-11503725.html

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

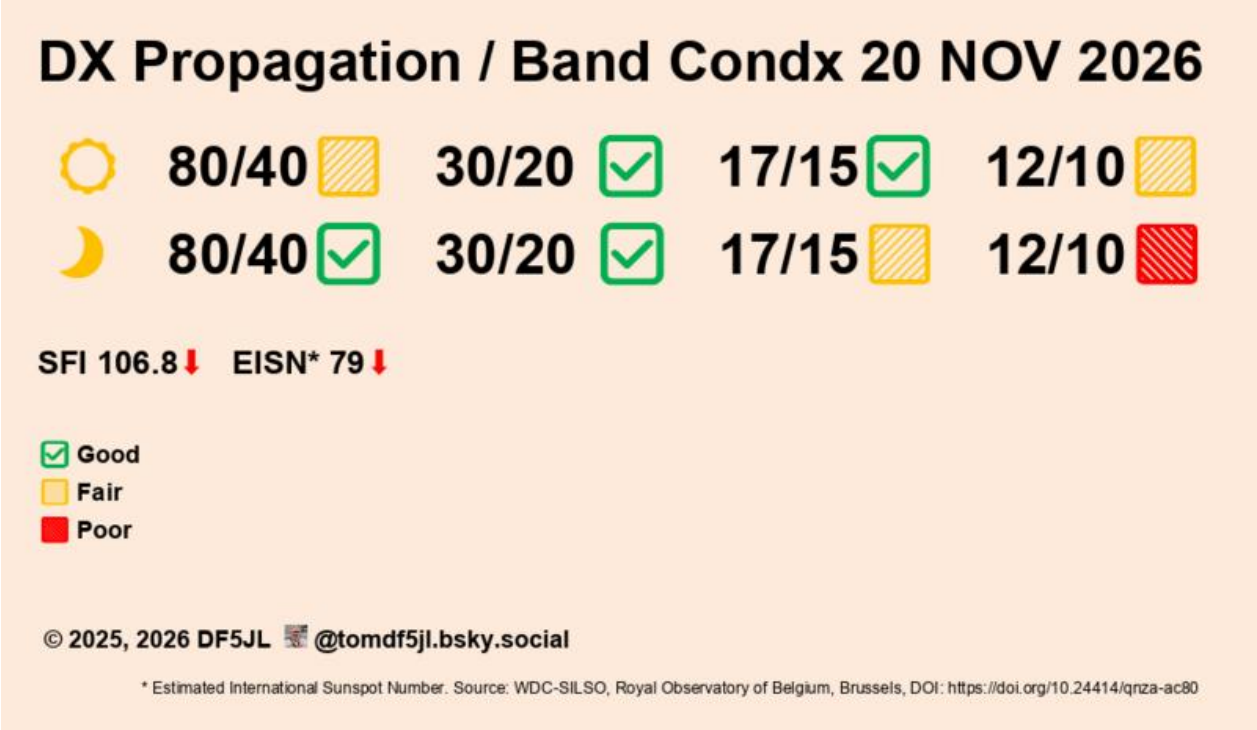
**Überschwemmungen in Honduras:**
Der Radio Club de Honduras bittet darum, die Notfunkfrequenz 7143 kHz freizuhalten.

---

Claudio Rodríguez, HR2CRD, Notfunkkoordinator des Radio Club de Honduras, meldet, dass Honduras seit einigen Stunden von starken Regenfällen und Überschwemmungen betroffen ist. Am schwersten trifft es den Norden des Landes, von der Hafenstadt Puerto Cortés über die gesamte Atlantikküste.
Die honduranischen Funkamateure wickeln den Notfunkverkehr unter anderem auf 7143 kHz ab und bitten darum, diese Frequenz freizuhalten.
Wir bitten deshalb alle Funkamateure, auf und um 7143 kHz nicht zu senden und dort höchstens zuzuhören. Das gilt auch für Contest- und DX-Betrieb in diesem Bereich.
Quelle: Radio Club de Honduras, HR2CRD

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

**FunkWX - unspektakulär**
20.11.2026 Erstellt von HF-Referat




Wir erinnern uns: Gestern, in den frühen Morgenstunden (0000 - 0300 UTC), flog eine CME dicht an der Erde vorbei und löste einen leichten geomagnetischen Sturm (G1/Kp 5) aus, als Sonnenwindwellen über die Erde hinweg rollten. Aktuell ist die geomagnetische Aktivität ruhig bis unbeständig (Kp 1-3). Ein M2.4-Flare mit einem Double Peak ereignete sich um 19/1324 UTC. Das Flarerisiko ist dennoch insgesamt gering (M15% X05%). Die Aussichten: keine nennenswerten Aktivitäten. |

Der werktägliche Funkwetterbericht - jetzt auch auf WhatsApp:
www.whatsapp.com/channel/0029VaYszZeFcowBHOwsnA0W

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“